GUT ZU WISSEN: HINWEISE FÜR IHREN BESUCH

Wenn Sie einige wichtige Hinweise beherzigen, können Sie einen wesentlichen Beitrag leisten, um die Übertragung von Erregern zu vermeiden. Folgen Sie daher bitte den Anweisungen des Pflegepersonals und beachten Sie:

Blumen und Mitbringsel
Sie möchten einem lieben Menschen eine Freude machen? Schnittblumen sind immer eine gute Wahl. Bitte verzichten Sie jedoch auf Topfpflanzen, da sich in der Blumenerde Krankheitserreger befinden könnten.

Lebensmittel
Bitte bringen Sie keine selbst zubereiteten, leicht verderblichen oder kühlpflichtigen Speisen mit. Obst, Kekse und andere haltbare Lebensmittel können Sie hingegen gerne mitbringen. Achten Sie bitte darauf, diese gut verpackt aufzubewahren und möglichst zeitnah zu verzehren.

Öffentliche WCs
Bitte nutzen Sie die ausgewiesenen Besucher-toiletten und nicht die Toiletten in den Patienten-zimmern. Damit helfen Sie, das Infektionsrisiko zu verringern.

UNSER HYGIENEEXPERTE



Marcus Schaufenberg
Chefarzt der Neurologie
Ärztlicher Direktor

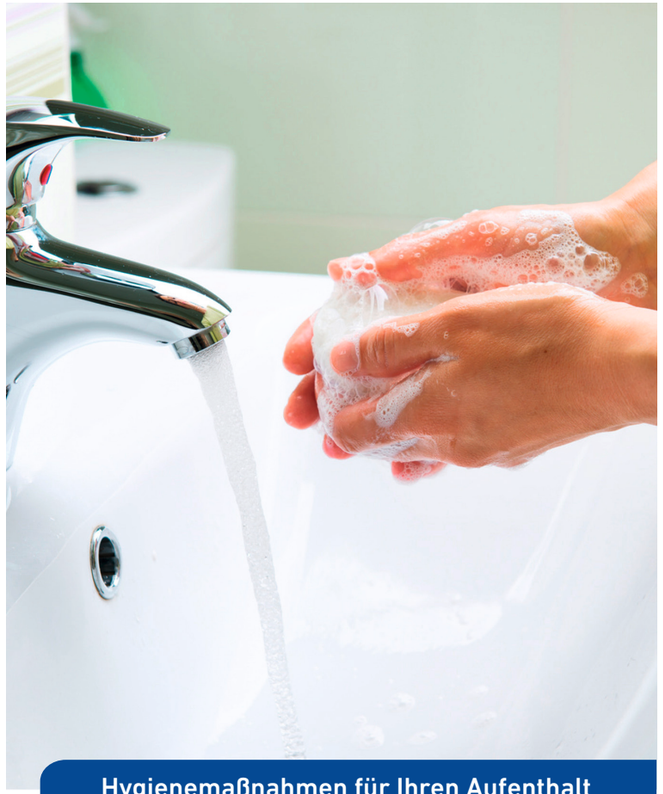
Mauritius Therapieklinik
Strümper Straße 111
40670 Meerbusch
T 02159 679 0
mtk_info@augustinusgruppe.de

Niederrhein Klinik
Regentenstraße 22
41352 Korschenbroich
T 02161 979 0
nk_info@augustinusgruppe.de

st-augustinus-gruppe.de

Stand: November 2026

FÜR PATIENTEN UND BESUCHENDE



Hygienemaßnahmen für Ihren Aufenthalt

ST. AUGUSTINUS GRUPPE
wegweisend. menschlich. stark.

HERZLICH WILLKOMMEN

Liebe Patientinnen und Patienten,
liebe Besucherinnen und Besucher,

Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden liegen uns am Herzen. Neben einer bestmöglichen medizinischen Versorgung ist es uns deshalb besonders wichtig, Sie während Ihres Aufenthalts vor Infektionen zu schützen.

In diesem Flyer stellen wir Ihnen die wichtigsten Hygieneregeln in unserer Klinik vor. Denn auch Sie können mit einfachen Maßnahmen dazu beitragen, die Verbreitung von Krankheitserregern zu verhindern und sich sowie andere zu schützen.

Unsere Mitarbeitenden werden regelmäßig zu den geltenden Hygienestandards geschult. Grundlage dafür ist unser Hygieneplan, der sich an den gesetzlichen Vorgaben und aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen orientiert. Die Einhaltung dieser Standards ist ein fester Bestandteil unseres Qualitätsmanagements.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung dabei, unsere Klinik zu einem sicheren Ort für alle zu machen!

GEMEINSAM INFEKTIONEN VERMEIDEN

Krankheitserreger können auf unterschiedlichen Wegen übertragen werden, beispielsweise durch direkten Kontakt, beim Husten und Niesen oder über gemeinsam genutzte Gegenstände. Mit einigen einfachen Verhaltensregeln können Sie das Infektionsrisiko jedoch deutlich verringern.

Richtig husten und niesen

Beim Husten und Niesen können Krankheitserreger in Form kleiner Tröpfchen in die Umgebung gelangen. Husten oder niesen Sie deshalb bitte in die Armbeuge und nicht in die Hand. Verwenden Sie möglichst Einmaltaschentücher und entsorgen Sie diese anschließend im Abfall. Wenn Sie Erkältungssymptome wie Husten, Schnupfen oder Fieber haben, verschieben Sie Ihren Besuch bitte, bis Sie wieder gesund sind.

Persönliche Gegenstände

Auch über Kleidung, Pflegeartikel und persönliche Gegenstände können Krankheitserreger übertragen werden. Bringen Sie deshalb möglichst frisch gewaschene Kleidung und saubere bzw. neue Pflegeartikel mit. Reinigen Sie Brillen, Hörgeräte, Zahnprothesen oder Rasierer vor Ihrem Aufenthalt.

WC-Benutzung

Bitte schließen Sie vor dem Spülen den Toilettendeckel. So verhindern Sie, dass sich kleinste, möglicherweise mit Krankheitserregern belastete Wassertröpfchen in der Umgebung verteilen.

Isolier-/Infektionsschutz

Bei bestimmten ansteckenden Erkrankungen sind zusätzliche Schutzmaßnahmen erforderlich, um andere Menschen vor einer Infektion zu schützen. Bitte halten Sie sich in diesen Fällen unbedingt an die Anweisungen unseres Personals und tragen Sie die vorgeschriebene Schutzkleidung. Unsere Mitarbeitenden erklären Ihnen gerne, worauf Sie achten müssen, und unterstützen Sie bei Bedarf.

Durchfall und Erbrechen

Sollten Sie während Ihres Aufenthalts unter Durchfall oder Erbrechen leiden, informieren Sie bitte umgehend unser Pflegepersonal. Achten Sie außerdem besonders auf eine gründliche Händehygiene, um eine Verbreitung von Krankheitserregern zu vermeiden.

Duschen

Regelmäßige Körperpflege trägt zu Ihrem Wohlbefinden und Ihrer Gesundheit bei. Bitte achten Sie beim Duschen darauf, offene Wunden, Zugänge zu Venenkathetern oder Wunddrainagen vor Wasser und Feuchtigkeit zu schützen.

Wäsche richtig reinigen

Wenn Angehörige Ihre Handtücher oder andere persönliche Wäsche zu Hause waschen, sollten diese bei mindestens 60 °C mit einem Vollwaschmittel gereinigt werden. So lassen sich viele Krankheitserreger zuverlässig entfernen.

SAUBERE HÄNDE SCHÜTZEN

Viele Krankheitserreger werden über die Hände übertragen – entweder durch direkten Kontakt mit anderen Menschen oder über häufig berührte Oberflächen wie Türklinken und Handläufe. Regelmäßiges und gründliches Händewaschen hilft, diese Übertragungswege zu unterbrechen und Infektionen vorzubeugen.

Hände richtig waschen

Waschen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit Wasser und Seife, insbesondere:

- nach jedem Toilettengang
- vor dem Essen
- immer dann, wenn Ihre Hände sichtbar verschmutzt sind

In vier Schritten zu sauberen Händen:



Nass machen
Hände unter fließendem Wasser anfeuchten.



Rundum einseifen
Hände 20 bis 30 Sekunden lang rundum einseifen.



Gründlich abspülen
Hände unter fließendem Wasser abspülen.



Sorgfältig abtrocknen
Hände mit einem sauberen Tuch gründlich abtrocknen.

Hände regelmäßig desinfizieren

Während Ihres Aufenthalts in unserer Klinik ist die regelmäßige Händedesinfektion besonders wichtig.

Desinfizieren Sie Ihre Hände insbesondere:

- vor dem Betreten eines Patientenzimmers
- nach dem Verlassen eines Patientenzimmers
- vor und nach engem Kontakt mit anderen Menschen
- beim Betreten und Verlassen von Warte- und Untersuchungsräumen
- nach Kontakt mit Körperflüssigkeiten oder Ausscheidungen

So funktioniert die Händedesinfektion

1. Geben Sie eine ausreichende Menge Desinfektionsmittel in Ihre trockenen Hände.
2. Verreiben Sie es mindestens 30 Sekunden lang gründlich auf allen Handflächen und Handrücken. Denken Sie dabei auch an die Fingerkuppen, Daumen, Fingerzwischenräume und Handgelenke.
3. Achten Sie darauf, dass Ihre Hände während der gesamten Einwirkzeit vollständig mit Desinfektionsmittel benetzt bleiben.

wegweisend. menschlich. stark.